11/2019

der planitzer

Die Zeitung für Planitz, Rottmannsdorf und Hüttelsgrün

KOSTENLOS
an alle Haushalte in Oberplanitz, Niederplanitz, Rottmannsdorf und Hüttelsgrün, sowie in vielen Neuplanitzer Geschäften, Arztpraxen, etc. erhältlich.
verbreitete Auflage 8.000 Exemplare

Titelthema

Wirtsehepaar im »Stern« feiert mit sein Gästen – 30 Jahre gepflegte Gastlichkeit

Planitz aktuell

Herbstfest in der Gärtnerei – leckere Köstlichkeiten aus dem Hofladen und Musik

Planitz historisch

Seit 1998 und schon fast historisch: Das Andrehen der Planitzer Pyramide

In eigener Sache

„Wir sind in Deutschland das erste mal seit 1945 wieder so weit, dass es gefährlich für Leib und Leben ist seine Meinung zu sagen.“

Ups, das ist aber starker Tobak. Wo doch die Meinungsfreiheit sogar im Grundgesetz verankert ist. Wer, um Himmels willen, sagt denn so was? Halten Sie sich fest. Kein geringerer als Dieter Nuhr himself. Das kann er doch wohl nicht ernst gemeint haben. War bestimmt Satire, die bekanntlich alles darf.

Nun wissen wir ja, das die sogenannten Comedians gerne kräftig draufhauen und natürlich übertreiben, aber hier scheint Dieter Nuhr das ernst zu meinen, denn er ist mit seiner Kritik an Greta Thunberg selbst mächtig in die Kritik geraten. Nachdem er vorher schon die Diesel-, CO_2- und Feinstaubstaatslehre aufs Korn genommen hatte, ging er mit seiner Auffassung über die heilige Gretel von Schweden nun endgültig zu weit.

Das bringt mich zum eigentlichen Kern meiner Überlegungen: Unliebsame Menschen werden schnell und effizient aus dem System entsorgt. Beispiele gefällig? Hans Georg Maaßen, der ehemalige oberster Verfassungsschützer (!) wurde in den vorzeitigen Ruhestand versetzt, weil er es gewagt hatte, seiner Kanzlerin zu widersprechen, die gerne daran glauben möchte, dass es in Chemnitz „Hetzjagden“ gegeben hätte. Dass die »Freie Presse“ und sogar Sachsens Ministerpräsident Michael Kretzschmer gleichlautende Aussagen machten, spielt dabei keine Rolle. Die „Mitte der Gesellschaft“, also eine links-rot-grüne Phalanx forderte seinen Kopf und so war es um einen äußerst integeren Mann geschehen.

Den nächsten Mann werden Sie wahrscheinlich genau so wenig kennen wie ich. Hans Joachim Mendig war Chef der hessischen Filmförderung. Er erlaubte sich, mit dem AfD-Mann Jörg Meuthen privat essen zu gehen und wurde stante pede gefeuert, wobei der Kontakt zur verteufelten Partei wahrscheinlich nur der Tropfen war, der das Fass zum überlaufen brachte. Mehr als 500 „Filmschaffende“, also wieder die sogenannte „Zivilgesellschaft“ hat auch hier ihre Macht gezeigt. Genau wie beim sächsischen Landesbischof Carsten Rentzing, den eine Handvoll linksliberaler Theologen zu Fall brachte. Der Ortsvorsteher Stefan Jagsch – NPD-Mitglied – wurde einstimmig von CDU, SPD und FDP gewählt, was einen Shitstorm in den etablierten Medien auslöst, so dass es noch einmal zu einer „demokratischen Wahl“ kommt, bei der der gleiche Mann von den gleichen Leuten wieder abgewählt wird. Natürlich wieder einstimmig.

Uwe Steimle, ein sächsischer Kabarettist und bekennender Linker steht wahrscheinlich auch schon auf der Abschussliste. Genau wie oben zitiert er Dieter Nuhr.

Was ich dabei beobachte, ist folgendes. Alle Parteien, fast alle Medien und sogar die Kirchen rücken immer weiter nach links. Die Folge: Die Leute, also das Volk, laufen ihnen davon. Menschen treten massenhaft aus den Kirchen aus. Zeitungsauflagen gehen in den Keller, aber alles läuft weiter wie gehabt. Wer meint, die Deutungshoheit über Politik, Wirtschaft und Religion zu haben, lässt sich doch nicht von der Mehrheit beirren. Wo kämen wir denn da hin?

Horst Seehofer war da schlauer. Als er sich mit dem ungarischen Ministerpräsidenten Viktor Orban traf, stand er schon mal kurz vor dem Abschuss. Aber er hat mit einer 180-Grad-Wende noch mal die Kurve gekriegt.

Es gibt immer eine Lösung, sofern man bereit ist, mit den Wölfen zu heulen meint

Stefan Patzer

Titelfoto

Da hatten wir am letzten Wochenende im Oktober noch phantastisches Spätsommerwetter, aber mit der Umstellung auf die Winter-, oder genauer gesagt Normalzeit (MEZ), änderte sich auch die Wetterlage. Es wird jetzt nicht nur deutlich zeitiger dunkel, sondern auch merklich kühler. Erste Bodenfröste schicken den Garten in die Winterruhe.

Aber die Jahreszeit hat auch etwas Schönes. Advent und Weihnachten stehen vor der Tür. Drinnen werden Kerzen angezündet, aber auch draußen verbreitet so manche Beleuchtung eine angenehm ruhige Atmosphäre.

Unser Titelfoto für die Novemberausgabe entstand in den frühen Abendstunden an einem der letzten Tage im Oktober. Das Teehaus im Planitzer Schlosspark ist auch am Abend wunderschön anzuschauen.

Termine in Planitz

vom 08.11.-06.12.2019

08.11. 19.00 Uhr
Sternwarte am Kreuzberg zu Beobachtungen (nur bei klarem Wetter) geöffnet.

11.11. 13.30 Uhr
An diesem Tag findet ein Vorbeigang des Merkurs vor der Sonnenscheibe statt. Die Mitte des Transits ist 16.20 Uhr. Beobachten Sie den kleinen dunklen Punkt vor der Sonne augensicher bei uns in der Sternwarte. Geöffnet ab 13.30 Uhr.

01.12. 14.30Uhr
Adventskonzert mit dem Zwickauer Singekreis findet letztmalig statt
ab 15.00 Uhr
Kleiner Weihnachtsmarkt mit Pyramideandrehen auf dem Planitzer Markt

06.12. 19.00 Uhr
Sternwarte am Kreuzberg zu Beobachtungen (nur bei klarem Wetter) geöffnet.

»der planitzer« erscheint wieder am 06.12.2019
Termine, die Sie uns bis zum 27. November 2019 mitteilen, veröffentlichen wir an dieser Stelle.
Angaben ohne Gewähr!

RESTAURANT KILADA
Brunch
Am 20.11.2019
10.30 bis 16.00 Uhr
Bergstraße 8408064 Zwickau-Planitz
TELEFON: 0375 - 4719 34 10

IMPRESSUM

Herausgeber: spatz · werbung
Äußere Zwickauer Straße 71
08064 Zwickau-Planitz
Tel.: 0375 / 78 77 34

Internet: www.der-planitzer.de

Redaktion: Sabine Patzer (V.i.S.d.P.)
E-Mail: info@der-planitzer.de

Anzeigen: Stefan Patzer
E-Mail: info@der-planitzer.de

Webmaster: Markus Patzer

Druck: Zschiesche GmbH
Repro · Druck · Verlag
08112 Wilkau-Haßlau

Vertrieb: VBS Logistik GmbH
09120 Chemnitz

»der planitzer« erscheint monatlich in den Stadtteilen Oberplanitz, Niederplanitz, Neuplanitz und Rottmannsdorf.
Verbreitete Auflage: 8.000 Exemplare

Pilzsaison…

Ja, nun haben es sich die allseits begehrten Waldfrüchte mit Hut und Stiel doch noch überlegt des Pilzsammlers Herz zu erfreuen. Das wertvolle Nass von oben hat sein Übriges dazu getan und die Egerlinge (Champignons) sowie ihnen ähnlich aussehende Arten mit weißen Lamellen in Massen wachsen lassen. Die wechselhafte Wetterlage, auf Regen folgt Dürre, war dafür ideal!

Nun ist aber nicht jeder weiße Blätterpilz ein Egerling. Er unterscheidet sich von dieser Gattung immer mit rosa bzw. bei Reife mit schokoladenfarbigen Lamellen. Von allen anderen Arten jener sollte unbedingt Abstand genommen werden oder sich beim Pilzberater Klarheit über die Genießbarkeit verschaffen werden. Man erspart sich viel Unannehmlichkeiten nach Verzehr.

MERKE: Pilze mit weißen Lamellen sollte der Laie tunlichst vermeiden! Zu groß ist die Gefahr einer Verwechslung mit giftigen und ähnlich aussehenden Arten, die mehr oder weniger starke gesundheitliche Schädigungen verursachen können!

Die hohe Zahl der diesjährigen Vergiftungen in Sachsen lässt mich vermuten, dass bei Massenwachstum im Kopf irgend etwas aussetzt… Muss man sich so etwas antun, wo doch die Röhrlinge viel schmackhafter sind? Bisher sind in Sachsen 7.600 Arten sicher bestimmt und registriert. Eine stolze Zahl um auf Verwechslungen aufmerksam zu machen! Die neuen Arten, die bei uns zugewandert sind, haben alle einen umstrittenen Speisewert und wohl die meisten Vergiftungen hervorgerufen. Selbst wenn Pilze roh schmackhaft sind – Finger weg, der Grüne Knollenblätterpilz soll „nussig“(?) schmecken. Na, über Geschmack wird eh' gestritten… Sie helfen sich selbst, Unannehmlichkeiten auszuschließen. Ich wünsche allen eine gute Zeit. Ihre Eva Tüngler

Planitzer Pyramidenandrehen
Wir sind dabei!
Verkosten Sie unsere Weihnachtsspezialitäten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Bitte vergessen Sie nicht
Ihre Bestellung
Frischgeflügel
bis zum 30. November
Ihr Team der Fleischerei Hopfe
Äußere Zwickauer Straße 26 · 08064 Zwickau-Planitz
Fleischerei Gotthard HOPFE Zwickau Im Herzen der Stadt

Autohaus Kirmse
Ford
Ihr zuverlässiger Ford Servicepartner für die Region
• Neu- und Gebrauchtwagen
• Garantiearbeiten für alle Ford-Modelle
• Prüf- und Diagnosearbeiten
• Achsvermessung
• Reifenservice
• Karosserie-Fachbetrieb
• Richtbank
• Lackierung
• Leasing und Finanzierung
• Klimaanlagenservice
• Leihwagen-Service
• Zubehörshop
• Ersatzteilverkauf und Tuning
• HU und ASU
Autohaus Kirmse · Brauereistraße 33 · 08064 Zwickau / OT Cainsdorf
Tel.: 0375 / 69 00 69 · www.autohaus-kirmse.de

Herbstfest in der Gärtnerei

Wenn die Gartensaison zu Ende geht, gibt es in Planitz quasi immer noch ein „Abschiedsfest“. Neben dem Tag der offenen Gärtnerei im Frühling, gehört das Herbstfest am letzten Wochenende im Oktober in der Gärtnerei Püschel in Oberplanitz seit vielen Jahren zum festen Termin im Kalender der Garten- und Blumenfreunde. Man trifft sich noch mal, um gemeinsam einen schönen Nachmittag zu verbringen oder frisches Obst und Gemüse zu kaufen. Im Hofladen gibt es z.B. viele Apfelsorten. Für die kulturelle Umrahmung sorgten diesmal Matthias Fritzsch und Christoph Heinze mit Mundart und Musik aus dem Erzgebirge.

Selbstgebackener Kuchen der Chefin Ina Fiedler, ihre leckere Kürbissuppe und die anderen Köstlichkeiten, die das Herbstfest so schön machen, gehörten wie immer selbstverständlich dazu.

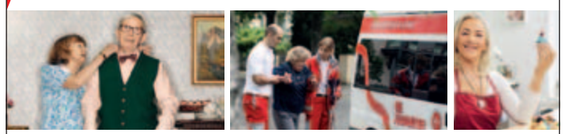
Riesenkürbis

Kay und der Kürbis. Größer könnten die Unterschiede kaum sein. Kay 8 Jahre, der Kürbis – ein halbes Jahr.

Kay wiegt ca. 33 kg, der Kürbis stolze 75 kg. Die Ernte und der Transport war, im wahrsten Sinne des Wortes, alles andere als leicht. Nach dem Fotografieren wurde er ausgehöhlt und dient jetzt noch als riesige Halloween-Kürbislaterne.

Pflege ist Vertrauenssache
Doreen Tautenhahn
Freiberufliche Pflegefachkraft
Häusliche Krankenpflege
(Kassenpatienten und Selbstzahler)
Innere Zwickauer Straße 35
08062 Zwickau-Planitz
0375/2488071
info@pflege-planitz.de
www.pflege-planitz.de

Von Herzen:
Der Johanniter-Pflegedienst



Die Johanniter helfen bereits seit vielen Jahren, wo häusliche Pflege und medizinische Versorgung gebraucht wird ... mit Sachverstand, Erfahrung und viel Liebe!

Zu unseren Leistungen gehören u.a.:
- pflegerische Grundpflege
- medizinische Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- professionelle Wundversorgung
- hauswirtschaftliche Versorgung
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Notrufdienste & Fahrdienste

Haben Sie Interesse an unseren Leistungen? Wir beraten Sie gern!
Johanniter-Sozialstation, Jacobstr. 36, 08060 Zwickau
Tel. 0375 56706724, sozialstation.zwickau@johanniter.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Zwickau/Vogtland
DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Heizung Sanitär
Ing. Bernd Vogel
Wiesenstraße 1 · 08064 Zwickau-Planitz · Tel: 0375/789276

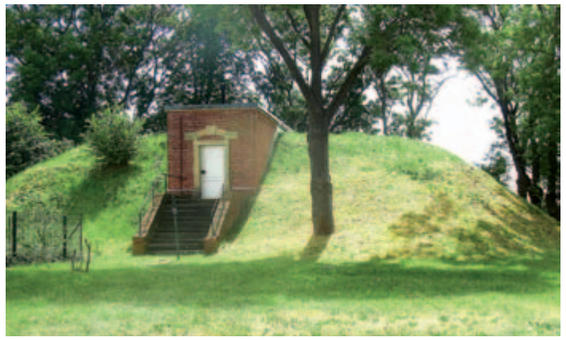
Sehr geehrte Kunden,

alles hat seine Zeit.
Für uns ist es an der Zeit in den Ruhestand zu gehen.
Wir waren gerne für Sie da
und etwas Wehmut begleitet uns.
Vielen Dank für das langjährige Vertrauen,
für Ihre Treue, Ihre Freundlichkeit und Geduld.
Mein langjähriger Mitarbeiter wird nun doch nicht,
wie vorgesehen, die Nachfolge antreten.
Wir bedauern das sehr.
Unsere Firma schließt zum 30.11.2019.

Nochmals Danke und alles Gute für Sie.

Heizung & Sanitär
Bernd Vogel und Mitarbeiter

Auflösung 178. Fotorätsel



Das gesuchte Detail unseres Fotorätsels befindet sich an einem Wasserhochbehälter an der Lengenfelder Straße gegenüber der Shell Tankstelle. Nicht alle eingesendeten Lösungen waren richtig. Gewonnen haben:

3. Preis: Ein Schlüsselband »der planitzer»
Elisabeth Rochelt
2. Preis: Ein T-Shirt »der planitzer«
Lukas Arlt
1. Preis: Einen Restaurantgutschein von der Parkgaststätte Lengenfeld im Wert von 40 Euro
René Seiniger

»der planitzer« gratuliert ganz herzlich.
Alle Gewinner werden persönlich benachrichtigt oder Sie melden sich bitte selbst, da oft nur der Name bekannt ist.

Einheimisches Familienunternehmen
BESTATTUNGSHAUS
MAIK BAUMANN
Adam-Ries-Straße 6 · 08062 Zwickau/Planitz
ständige Bereitschaft
Telefon 0375 - 788 19 746
Handy 0152 - 027 01 183
Geschäftszeit Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr - 13.00 Uhr sowie Montag - Sonntag nach telefonischer Rücksprache.
Feuerbestattung ab 740 €
Erdbestattung ab 920 €
kostenlose Hausbesuche
Erledigung der Formalitäten
Bestattungsvorsorgeregelungen
Traueranzeigen/Drucksachen
Vermittlung von Rednern
eigene Trauerhalle
SERIÖS · WÜRDEVOLL · FREUNDLICH · KOMPETENT · FAIR IM PREIS
www.bestattungen-baumann-zwickau.de

179. Fotorätsel

Kennen Sie sich gut aus? Wo wurde dieses Foto aufgenommen? Wer weiss, was das ist?

Ihre, hoffentlich richtigen Antworten können Sie uns per Post, eMail oder telefonisch übermitteln. Bitte geben Sie für die Benachrichtigung der Gewinner unbedingt eine Telefonnummer an.

Einsendeschluss ist der 27. November 2019

Mitmachen lohnt sich auf jeden Fall. Der erste Preis kommt diesmal von »Kunsthandwerk« Hüttelsgrün.

Der Gewinner erhält einen Einkaufsgutschein im Wert von 35 Euro.

2. Preis ein T-Shirt »der planitzer»

3. Preis ein Schlüsselband »der planitzer«.

Teilnahmeberechtigt sind alle, außer Mitarbeiter der Firmen »Kunsthandwerk« Hüttelsgrün und „spatz werbung“.

Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe, die am 6. Dezember erscheint und im Internet unter www.der-planitzer.de bekannt gegeben.

Alle Gewinner werden persönlich benachrichtigt. Gewinnabholung bitte direkt bei uns, bzw. »Kunsthandwerk« Hüttelsgrün.

KUNSTHANDWERK
HÜTTELSGRÜN
Werkstraße 13 - 08064 Zwickau
Tel.: 037607-859266
Mail: store@engelheim.de
Unsere Öffnungszeiten IV.Quartal:
Mo. - Fr.: 09:00 bis 13:00 Uhr
15:00 bis 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 bis 14:00 Uhr
Wir akzeptieren folgende Karten:
mastercard
VISA
AMERICAN EXPRESS
Pay G Pay

»der planitzer« im Urlaub

1. Liebe Grüße von ihrer Rundreise aus Südafrika senden Jörg und Mirjam Krause, hier am Indischen Ozean.

2. Von ihrer Ostseekreuzfahrt grüßen Christine Müller, Mandy Schönleber, Gudrun und Bernd Böhm.

3. Familie Streit grüßt vom Großen Arber (1.456m hoch) aus Bayern.

4. Aus Alcúdia im Norden Mallorcas senden Urlaubsgrüße die Familien Baum und Schömel.

5. Familie Schmidt war mit Freunden (nur die Männer!) unterwegs auf einem „Bierwanderweg“ im Fränkischen zwischen Hollfeld, Pilgerndorf und Aufseß.

6. Anita Baumann wanderte entlang auf dem Soleleitungsweg bei Ramsau/ Schwarzeck in Bayern.

7. Familie Heumann grüßt vom Titisee im Schwarzwald.

8. Aus Okurcalar, Region Antalia, senden Urlaubsgrüße die Familien Meißner, Fritsche, Siegel und Heumann.

9. Ebenfalls aus Mallorca senden Grüße Evelyn und Roland Smolny. Das Foto entstand auf der Dachterrasse ihres Hotels in Cala Millor.

10. Andrea und Andreas Pirgl waren in Tallinn zum EM-Qualifikationsspiel Estland gegen Deutschland.

11. Aus Marsa Alam am Roten Meer grüßen Familie Krysmann/Brandner und Familie Richter und ein einheimisches Mädchen.

Liebe Leser, der Strom der eingegangenen Urlaubsbilder war so gewaltig, dass wir wieder einmal „hinterherhinken“. Bitte haben Sie Geduld, wir geben uns Mühe, Ihre eingesandten Fotos zu veröffentlichen. Vorab schon mal ein großes Dankeschön für Ihr Vertrauen. Die Red.

30 Jahre »Stern« – Jubiläumfeier mit den Gästen

Die Gewerbegenehmigung von Ulrich Müller stammt aus dem Jahr 1989 und ist noch mit dem Emblem »Hammer, Zirkel und Ährenkranz« versehen. Kurz nachdem Uli und Ute Müller den »Stern« – die urigste Kneipe von Planitz mit über hundertjähriger Geschichte – übernahmen, hatte sich die DDR erledigt. Den »Stern«, der mal »Eisernes Kreuz« hieß, gibt es immer noch und wird es auch allen üblen Gerüchten zum Trotz noch weiterhin geben. Das Wirtsehepaar aus Leidenschaft hat einfach immer noch viel Spaß bei der Arbeit, was bei ihren langjährigen treuen Gästen auch kein Wunder ist. Am 27. Oktober feierten sie nun mit ihren Gästen das 30jährige Jubiläum. Volles Haus, Spaß und gute Laune bis in die Nacht. Uli und Ute Müller bedanken sich bei allen Gästen und wünschen sich, der Gaststätte und ihren Gästen noch viele weitere tolle Jahre.

GEMEINSAM FÜR EINE SAUBERE ZUKUNFT

Jetzt Altmetall in bares Geld verwandeln und der Umwelt etwas Gutes tun.
Ihr Experte für nachhaltige Ressourcenrückgewinnung.

HOFMANN METALL GMBH | Bahnhofstraße 5 | 08144 Hirschfeld
E-Mail info@hofmann-metall.de | Büro 037607 / 55 31
Fax 037607 / 54 12 | Mobil 0172 / 37 61 21 1
www.hofmann-metall.de

HOFMANN METALL GMBH
Aufbereitung I Demontage I Rohstoffe

Hauptsitz in 08066 Zwickau | Betriebsteile in 09114 Chemnitz & in 08144 Hirschfeld

Für alle interessierten Senioren und deren Angehörigen

Einladung zum „Nachmittag der offenen Tür“

Am Montag, 25. November 2019 von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Seniorentagespflegestätte Stark in Niederplanitz, Herbartstraße 19

Genießen Sie mit uns Kaffee und Kuchen und lernen unsere neue Tagespflege kennen.
Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.
Wir würden uns freuen, möglichst vielen Senioren in unserer Einrichtung die Vorweihnachtszeit in Gemeinschaft zu verschönern.
Haben wir Sie neugierig gemacht?
Dann freuen wir uns schon jetzt, Sie am 25. November 2019 persönlich begrüßen zu können.
Das Pflegeteam Stark

Seniorentagespflegestätte Stark

Mobil:
01 77 / 208 15 11

Herbartstraße 19
08062 Zwickau-Planitz

Sondermodell **Fineo pro**

Metz

Made in Germany

- MetzSoundPro Tonsystem mit 2-Wege-Bassreflex-System
- OLED-Klartextdisplay für Sendername oder Uhrzeit
- LAN und WLAN, Bluetooth® integriert
- Drehfuß

In zwei Größen erhältlich:
49“ Energieeffizienzklasse A
43“ Energieeffizienzklasse B

Fernsehservice Geisler
Innere Zwickauer Straße 75
08062 Zwickau-Planitz
Tel.: 03 75 / 78 96 28 · Fax: 03 75 / 79 61 29
fernsehservice-geisler@t-online.de
www.fernsehservice-geisler.de

Tradition seit 1998: Planitzer Pyramidenandrehen

Der 1. Advent ist ein ganz besonderer Tag, denn an diesem Tag wird auf dem Oberplanitzer Markt die Pyramide feierlich angedreht. Und das schon mit guter Tradition seit 1998. Am 1. Dezember ist es also wieder soweit. Der Veranstalter, der **»Förderverein Stadtmanagement«** hat mit dem Planitzer Unternehmerstammtisch, der Planitzer Freiwilligen Feuerwehr und der Firma Party & Event Service Bernd Flemming tatkräftige Unterstützer und Helfer. Vieles ist zu organisieren und vorzubereiten, von dem die Besucher kaum etwas ahnen. Licht- und Tontechnik, Prorammgestaltung und Ablaufplanung, Absperrung des Geländes durch eine Fachfirma, Versicherung und Security. Und natürlich wollen die Gäste auch auf Glühwein und Rostbratwurst nicht verzichten. Mit dabei sind natürlich wie immer ein Bläserchor aus mehreren Planitzer Kirchgemeinden, Chöre von Schillerschule, Dr. Martin Luther Schule und Clara-Wieck-Gymnasium. Durch die Veranstaltung führt, wie schon seit einigen Jahren, Moderator Falk Lange, der vielen von Radio PSR her bekannt sein dürfte. Natürlich sollen auch die jüngsten Besucher nicht zu kurz kommen. Spiel, Spaß und Bastelmöglichkeiten werden genauso auf dem Planitzer Markt zu finden sein, wie diverse Stände und Buden. Lassen Sie sich einfach überraschen.

Das Bühnenprogramm beginnt um 16.00 Uhr, aber bereits ab 15.00 Uhr erklingen auf dem Planitzer Markt weihnachtliche Lieder und Weisen. Auch der Weihnachtsmann hat in diesem Jahr wieder sein Kommen zugesichert und wird die Jüngsten mit kleinen Geschenken erfreuen. Mitglieder des Planitzer Unternehmerstammtisches – Planitzer Handwerker, Händler, Gewerbetreibende und Freiberufler – haben, wie schon in den Jahren zuvor, selbst liebevoll viele kleine Geschenke gepackt und den Sack des Weihnachtsmannes prall gefüllt.

Weil es in den vorangegangenen Jahren wegen Verzögerungen beim Bühnenprogramm regelmäßig zu Verspätungen beim Andrehen der Pyramide kam, haben die Veranstalter das Andrehen der Pyramide in diesem Jahr auf 18.00 Uhr festgelegt und hoffen, dass es nicht zu Verspätungen kommt. Falls doch, bitten sie schon jetzt um Milde und Nachsicht. Die gute Stimmung auf dem Planitzer Markt soll dadurch nicht getrübt werden.

Drei weitere Veranstaltungen an diesem Tag müssen unbedingt noch erwähnt werden. Bereits um 10.00 Uhr findet in der Christuskirche ein Kantatengottesdienst statt. 14.30 Uhr gibt es in der Lukaskirche ein weihnachtliches Chorkonzert mit dem Zwickauer Singekreis. In diesem Jahr leider zum letzten Mal. Der Chor löst sich aus Altersgründen auf. Die Planitzer Schnitzer, die auch die Pyramide von Anfang an betreuen, die Figuren geschnitzt haben und jedes Jahr für Auf- und Abbau und notwendige Reparaturen verantwortlich zeichnen, laden an diesem 1. Advent von 14.00 bis 20.00 Uhr ins Schnitzerheim (Schulstraße) ein.

Dieser Beitrag entstand mit freundlicher Unterstützung der Firma Maler Palette GmbH. www.malerpalette.com

»der planitzer kalender 2020« ab 18. November zu haben!

Der Kalender kann in folgenden Geschäften erworben werden:

- Oberplanitzer Post / König-Shop
- Blumen Fiedler
- Schreibwaren Liebold
- Getränkemarkt Georgi
- ASB Beratungszentrum im Baikalcenter
- Lotto-Presse-Tabak (Planitzcenter / Freundschaft)
- und bei spatz-werbung

Unser Planitzer Kalender ist mittlerweile genau wie die Zeitung »der planitzer« ein überregionales Produkt, das sich nicht nur in Planitz großer Beliebtheit erfreut. Denken Sie nicht nur an sich selbst. Der Planitzer Kalender eignet sich auch als ein ganz individuelles Geschenk, das die Verbundenheit mit Planitz in einzigartiger Weise symbolisiert.

Bestellungen, die wir für Sie auch gern per Post versenden, nehmen wir telefonisch oder per Mail entgegen.

spatz werbung

Äußere Zwickauer Straße 71
08064 Zwickau-Planitz
Telefon: 03 75 / 78 77 34
Mobil: 01 72 / 370 73 83
Email: info@spatz-werbung.de

Öffnungszeiten: Mo - Do 10.00 Uhr - 13.00 Uhr
Sprechzeiten außerhalb der Öffnungszeiten nur nach Absprache.